

PRESSEMITTEILUNG



GD Holz und BGA fordern Runden Tisch beim Bundeswirtschaftsministerium

15/2022

In einem gemeinsamen Brief fordern der GD Holz und der Spitzenverband BGA das Bundeswirtschaftsministerium auf, bestehende Lieferschwierigkeiten seitens bekannter LKW-Hersteller zu lösen.

Aus den Reihen der Mitglieder beider Verbände wurden in den vergangenen Wochen zahlreiche Beispiele für einseitige und rechtlich fragwürdige Vertragsänderungen seitens bekannter LKW-Hersteller bekannt. Wegen der aktuellen drastischen Probleme in der Lieferkettenversorgung liegen die Wartezeiten für bestellte LKW bei bis zu 1,5 Jahren. Dabei wurden die Liefertermine für bestellte LKW seitens der Industrie ohne Ausgleich immer weiter verschoben, um dann zusätzlich Preise ohne belastbare vertragliche Grundlage dafür zu erhöhen. Hätten die Unternehmen sodann ein vertragsgemäßes Verhalten seitens der LKW-Hersteller gefordert, bestünde die Gefahr, dass die Fahrzeuge nicht ausgeliefert wurden.

Dadurch geraten die Unternehmen zusätzlich unter Druck und sind gezwungen, die Bedingungen zu akzeptieren. Der Rechtsweg bietet hierfür keine rechtzeitige Lösung.

Bemerkenswerter Weise ist festzustellen, dass dieses Verhalten nicht nur bei einem Hersteller, sondern gleichzeitig bei einer Reihe von Herstellern zu beobachten ist.

Der GD Holz und BGA fordern deshalb das Bundeswirtschaftsministerium umgehend auf, die bestehenden Probleme in einem Fachgespräch zwischen Automobilbranche und den betreffenden mittelständischen Unternehmen zu erörtern und zu lösen. „Wir hoffen, dass das Ministerium schnell diesem Vorschlag nachkommt und die bestehenden Probleme konsequent löst“, so die stellv. GD Holz Geschäftsführerin Dr. Katharina Gamillscheg.

Berlin, 07. Juli 2022

Über uns:

Der Gesamtverband Deutscher Holzhandel e.V. (GD Holz) ist der kooperationsübergreifende und repräsentative Branchenverband des deutschen Holzfachhandels mit ca. 900 Mitgliedsunternehmen.

Der GD Holz vertritt die wirtschaftlichen Interessen des Holzfachhandels und seine Vertriebswege gegenüber Wirtschaft, Politik, Medien, Verbänden und Industrie.

Als Fachverband nimmt er die Interessen seiner Mitgliedsunternehmen in den Fachbereichen Holzgroßhandel, Holzaußenhandel, Holzeinzelhandel, Rohholzhandel und Furnierhandel wahr.

Pressekontakt:

Gesamtverband Deutscher Holzhandel e.V.

Am Weidendamm 1a

10117 Berlin

Johannes König

Telefon: +49 (0) 30 / 72 62 58 42

E-Mail: koenig@gdholz.de

Mediendatenbank:

www.gdholz.de/news-aktuelles

www.holzvomfach.de/holzhandel-wir-ueber-uns/presse